

7.
 濟 逞 白 報
 陰 姑 素 無 患 苦 何 悟 奄 至
 禍 難 遠 承 凶 諱 益 以 感 切 念
 追 惟 剝 截 不 可 爲 懷 奈 何

8, 1.
 慰 何 痛 當 奈 何 慰 念 之
 心 懼 傷

追 惟 悲 剝 情 長

8, 2.
 薦 不 任 來 顧 因 荅 憂
 悼 痛 當 (奈 何?)
 郭 揖 休 讓 頓 首

Rückseite

(Schreibübungen):

前 奈 鼠
 後 何 眼
 事 奈 輩
 乎 何 何
 何 乎

8, 3.
 首 迷

8, 1.

des nagenden Kummers gedenken; das Gefühl ist dauernd
 was? Welch ein Schmerz! Des mitfühlenden Gedenkens
 Beruhigung das Herz. Der Kummer

8, 2.

Welch herber Schmerz!
 groß. Ich bin nicht imstande zu kommen, um nachzusehen, daher antworte ich (nur
 brieflich) auf die traurige (Nachricht).
 *Kuoh Yih* beugt ergebenst das Haupt.

8, 3.

. . . . betrügen. . . . Haupt.²

¹ Der Satz könnte wohl auch wie der ähnlich formulierte in Nr. 7 zu konstruieren sein.

² Alle drei Stücke sind von derselben kühnen Hand und auf gleichem Papier.